01.1 Stabsstelle Sonderaufgaben

Mitteilung
für den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Ausschuss für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus	27.02.2023	Kenntnisnahme

Tagesordnungs- punkt	
	Erlebnis.NRW: Projektskizze Erlebnisareal Burgruine Windeck

Mitteilung:

In seiner Sitzung am 12.12.2022 hat der Ausschuss für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus (AWDT) folgende einstimmige Beschlüsse gefasst:

- „Die Verwaltung wird beauftragt, das Projekt „Erlebnisareal Burg und Museumsdorf Windeck“ im Rahmen der REGIONALE 2025 zur Förderreife (Erreichen des A-Status) weiter zu qualifizieren und Fördermittel zu akquirieren.
- Zur Finanzierung der touristischen Inwertsetzung des Burgareals einschließlich der geplanten Wegeverbindung zum Museumsdorf sind die vom Rhein-Sieg-Kreis aufzubringenden Kosten in Höhe von insgesamt 1.808.000 € in den kommenden Doppelhaushalt 2023/24 einzuplanen, und zwar mit jährlich 904.000 €. Der Rhein-Sieg-Kreis erhält hierzu eine Co-Finanzierung im Rahmen einer Förderung in Höhe von mindestens 70 %; also in Höhe von 1.265.000 €, so dass sich die tatsächlich zu tragenden Kosten auf insgesamt 543.000 € belaufen.“

In seiner Sitzung am 15.12.2022 hat der Lenkungsausschuss der REGIONALE 2025-Agentur auf Antrag folgenden Beschluss gefasst:

- „Der Lenkungsausschuss beschließt, dem Projekt „Erlebnisareal Burg- und Museumsdorf Windeck“ den B-Status der REGIONALE 2025 Bergisches RheinLand zu verleihen und beauftragt die REGIONALE 2025-Agentur, die Umsetzung zu unterstützen.“

Im Nachgang zur Beschlussfassung des AWDT am 12.12.2022 wurden zur touristischen Inwertsetzung der Burgruine sowie der geplanten Wegeverbindung zum Museumsdorf Altwindeck Haushalts-Mittel in Höhe von 1,808 Mio. € (bei einer angenommenen 70 %-igen Förderung der Baukosten einen Eigenanteil in Höhe von 0,542 Mio. €) im Doppelhaushalt 2023/24 eingeplant.

Ziel der Maßnahme ist die Einbettung der Burgruine Windeck sowie des Museumsdorfes Altwindeck in einen Gesamtzusammenhang. Als touristisches Ausflugsziel besitzt die Burg eine große Bedeutung für das obere Siegtal. Es ist geplant, die Burg durch verschiedene bauliche Maßnahmen (u.a. Bühnen) für das Bespielen verschiedener Veranstaltungen und Veranstaltungsformate weiter zu entwickeln. Zudem soll die Wegeverbindung zwischen der Burg Windeck und dem Museumsdorf ertüchtigt und qualifiziert werden. Die beiden Einzelmaßnahmen **Erlebnisareal Burgruine Windeck** (Trägerschaft Rhein-Sieg-Kreis) und das **Erlebnisareal Museumsdorf Altwindeck** (Trägerschaft Gemeinde Windeck) werden gemeinsam unter der Bezeichnung **Erlebnisareal Burg und Museumspark Windeck** zusammen entwickelt.

Am 03.11.2022 hat das Land NRW den Förderaufruf: „Erlebnis.NRW“ – Zukunft von Kultur, Natur und nachhaltigem Tourismus gestalten“ gestartet. Ziel des Aufrufs ist es, den „Tourismus mit innovativen und authentischen Erlebnisangeboten und dem Ausbau von Infrastruktur im Zusammenwirken mit Kultur und im Einklang mit der Natur weiterzuentwickeln sowie seine Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen“. Danach können neben baulichen Maßnahmen auch digitale Lösungen und für die Realisierung der Maßnahmen auch Personalkosten gefördert werden.

Auf der Grundlage des Beschlusses des AWDT vom 12.12.2022 hat die Verwaltung (federführend Fachbereich 01.1 in enger Abstimmung mit den Fachbereichen 66, 40.3 und 22) in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Windeck und der REGIONALE 2025-Agentur fristgerecht am 31.01.2023 eine **Projektskizze** mit einem Fördervolumen i.H.v. **2,277 Mio. €**, (bei einer angenommenen 80 %-igen Förderung der Gesamtkosten einen Eigenanteil von 0,455 Mio. € des Kreises) online eingereicht. In den Gesamtkosten sind neben den baulichen Kosten i.H.v. 1,808 Mio. € auch Kosten für digitale Lösungen i.H.v. 0,3 Mio. € und Personal- und Gemeinkosten i.H.v. 0,169 Mio. € enthalten.

Beim Aufruf Erlebnis.NRW handelt es sich um ein **zweistufiges** Verfahren:

Die eingegangenen Projektskizzen sollen auf „Basis der im Förderaufruf festgelegten Auswahlkriterien in förderrechtlicher, wirtschaftlicher und technologischer Hinsicht sowie hinsichtlich ihrer gesellschaftlichen Relevanz von einem Gutachterausschuss geprüft und bewertet“ werden. Die Entscheidung über die grundsätzliche Förderwürdigkeit der eingereichten Projekte wird für den 10. Mai 2023 erwartet. Für die zur Förderung empfohlenen Projekte schließt sich ein reguläres Antrags- und

Bewilligungsverfahren an. Der Förderantrag ist bei der zuständigen Bezirksregierung einzureichen.

Das Teilprojekt Museumsdorf Altwindeck wird die Gemeinde Windeck mit Mitteln der Städtebauförderung entwickeln. Hierzu werden aktuell Gespräche mit der Bezirksregierung Köln geführt. Daher ist das Museumsdorf Windeck nicht Gegenstand der beim EFRE-Förderprogramm eingereichten Projektskizze.

Im Auftrag:

gez. Rosenstock